



Sonnenstab
Werner Stötzer, 1986

© VG Bild-Kunst, Bonn; Sylvia Hagen
Foto: Barb Kirkamm

Nachlass: Stötzer, Werner [Werkverzeichnis Skulptur und Plastik]
Werkverzeichnis-Nr.: 201

Objektyp: Skulptur

Alternative Titel: Stehende

Entstehungsort: Atelier Altlangsow/Oderbruch

Technik / Material

(Werteliste): Sandstein

Technik / Material

(Freitext): Cottaer Sandstein

Maße (HxBxT): 148 x 26 x 31 cm

Signatur: seitl. u.: W

Bezeichnung, durch

Künstler/in:

Beschriftung, von

fremder Hand:

Objektbeschreibung: schmale stehende Figur, aus Grabstein in Baumstammform herausgearbeitet; im oberen Teil Ablagefläche der Grabtafel erkennbar

Aktueller Standort: Privatbesitz, Berlin

Aktuelle Präsentation: unbekannt

Eigentümer: Privatbesitz, Berlin

Zugangsart: Ankauf

Voreigentümer: Privatbesitz, Frankfurt a. Main

Bemerkungen zur

Provenienz: Zugangsjahr unbekannt

ursprünglich erworben von Galerie Schwind, Frankfurt a. Main

Ausstellungen: Werner Stötzer, 2.11.1986-11.1.1987 (Gerhard Marcks-Stiftung, Bremen)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Die Arbeit befand sich zum Zeitpunkt der Erfassung noch in der Werkstatt von Carlo Wloch. Sie war in der Mitte zerbrochen und wurde von ihm restauriert.

Solche steinernen Baumstämme waren um 1900 auf Friedhöfen zum Tragen von Namenstafeln üblich.

Publikationen / Schriftgut: Akademie der Künste zu Berlin u.a. (Hg.), Werner Stötzer: Skulptur und Zeichnung, Köln 1991, hier: S. Abb 63, rechts.

Gerhard Marcks-Stiftung Bremen (Hg.), Werner Stötzer,
Bremen 1986, hier: S. 49.

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: nein

Zustand: gut
Beschreibung des Zustandes: Oberfläche von Witterung und durch Flechten gezeichnet;
2018 Restaurierung durch Carlo Wloch

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Digitales Original

Sachindex: Stele, Allegorie, Sonnenhelligkeit